

Presseinformation

27. Februar 2026

LUX-Filmtage 2026 von 10. März bis 12. April in Niederösterreich

LH Mikl-Leitner: Wichtiger Bestandteil unserer kulturellen Identität und starkes Zeichen für europäische Kooperation

Die LUX-Filmtage 2026 finden von 10. März bis 12. April bereits zum dritten Mal in Niederösterreich statt und bringen europäisches Kino bei freiem Eintritt in ausgewählte Programmkinos des Landes.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner unterstreicht: „Die LUX-Filmtage bringen seit drei Jahren europäische Filmkultur in die Regionen und stehen für Offenheit, Vielfalt und Zusammenarbeit. Sie sind ein wichtiger Bestandteil unserer kulturellen Identität und ein starkes Zeichen für europäische Kooperation. Die Filmtage ermöglichen es, die Vielfalt und Kreativität des europäischen Films zu erleben und fördern den interkulturellen Dialog.“ Niederösterreich unterstütze das Projekt auch 2026 mit großer Überzeugung. „Besonders freue ich mich über die eigens für unsere Schulklassen organisierten Vormittags-Vorstellungen, um die Jugend wieder für anspruchsvolles Kino zu begeistern“, so Mikl-Leitner.

Ursula Strauss betont: „Die LUX-Filmtage machen sichtbar, wie kraftvoll und vielfältig europäisches Kino ist. Dieses Projekt unterstützt den Dialog über Grenzen hinweg – die Völkerverständigung ist zu diesem Zeitpunkt mit das Wichtigste, was wir für friedliche und demokratische gesellschaftliche Prozesse leisten können.“

Im Rahmen der Filmreihe werden fünf für den LUX-Publikumspreis des Europäischen Parlaments nominierte Filme gezeigt – darunter die Oscar-nominierten Produktionen „Sentimental Value“ und „Ein einfacher Unfall“. Die Besucherinnen und Besucher können die Filme bei freiem Eintritt und in Originalton mit deutschen Untertiteln (OmdU) ansehen, aber auch bewerten und so aktiv an der Ermittlung des Siegerfilms teilnehmen. Bis zum 12. April 2026 kann auf der offiziellen Website des LUX-Filmpreises <https://lux-award.europarl.europa.eu/de> abgestimmt werden.

Am 14. April 2026 findet die feierliche Abschlussveranstaltung im Cinema Paradiso St. Pölten statt. Die Preisverleihung aus Brüssel wird live übertragen, es folgt eine Podiumsdiskussion mit hochkarätigen Gästen. Der LUX-Filmpreis ist ein

Presseinformation

paneuropäischer Publikumspreis des Europäischen Parlaments und der Europäischen Filmakademie, organisiert in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission und dem Kino-Netzwerk Europa Cinemas. Ziel ist es, europäische Filme einem breiten Publikum zugänglich zu machen, kulturelle Vielfalt zu fördern und den Austausch zwischen Zuschauerinnen und Zuschauer in ganz Europa zu stärken. Durch die Unterstützung des Europäischen Parlaments werden alle nominierten Filme kostenlos in ausgewählten Kinos der EU-Mitgliedstaaten gezeigt und in alle 24 Amtssprachen der Europäischen Union untertitelt.

Alle Termine in Niederösterreich online auf www.europa-in-niederoesterreich.at/events/lux-filmtage-2026



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit der Botschafterin der LUX-Filmtage Niederösterreich Ursula Strauss.

© NLK Pfeffer

Weitere Bilder



(v.l.) Clemens Kopetzky (GF Cinema Paradiso St. Pölten), Ursula Strauss, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Alexander Syllaba (GF Cinema Paradiso St. Pölten).

© NLK Pfeffer